

Allgemeine Geschäftsbedingungen

(gültig ab 1. November 2008)

1. Vertragsgrundlagen

1. Die Key-Systems Gesellschaft m.b.H. - nachfolgend Key-Systems – ist offizieller, bei der Internet Corporation for Assigned Names and Numbers (nachfolgend ICANN) sowie verschiedenen weiteren nationalen und internationalen Registries akkreditierter Registrar für internationale Domains. In dieser Eigenschaft registriert Key-Systems Domains auf der Basis "first come, first served".
2. Alle Leistungen der Key-Systems erfolgen ausschließlich auf Grundlage dieser Geschäftsbedingungen, den Angaben auf den Webseiten von Key-Systems sowie -soweit Domains Vertragsgegenstand sind – den im Anhang aufgeführten Richtlinien der Registries.
3. Geschäftsbedingungen des Kunden gelten nur, wenn Key-Systems diesen ausdrücklich und schriftlich zugestimmt hat.
4. Key-Systems ist jederzeit berechtigt, seine Geschäftsbedingungen, Benutzerbedingungen und Preislisten zu ändern. Key-Systems verpflichtet sich, dem Kunden die Änderung der AGB auf dem Postweg oder per e-Mail mitzuteilen, sofern dies nicht mit unzumutbarem Aufwand verbunden ist. Der Kunde kann der Änderung innerhalb von 14 Tagen ab Mitteilung widersprechen. Widerspricht der Kunde, so kann Key-Systems den Vertrag mit einer Frist von 14 Tagen sofort oder wahlweise zum nächstmöglichen Kündigungstermin kündigen. Widerspricht der Kunde nicht, so gelten die neuen geänderten Bedingungen als angenommen.
5. Der Kunde ist verpflichtet diese Geschäftsbedingungen sowie die den Kunden betreffenden Vertragsanhänge einzusehen und abzuspeichern. Key-Systems hält die aktuellen AGB im Internet abrufbar.
6. Der Kunde ist einverstanden, daß Key-Systems wichtige Mitteilungen per e-mail übermittelt. Die im Kundenkonto abgelegte e-mail Adresse ist daher immer aktuell zu halten und regelmäßig abzurufen. Key-Systems ist nicht verantwortlich dafür, daß der Kunde eine an die abgelegte e-mail Adresse versandte Mitteilung nicht zur Kenntnis nimmt.
7. Durch die Aufgabe von Bestellungen bei Key-Systems beziehungsweise durch elektronische Auslösung von Aktionen erklärt der Kunde, dass er im eigenen Namen oder als ordentlicher Bevollmächtigter seines Unternehmens oder seiner Organisation verbindlich Bestellungen tätigen kann und dass er den Registrierungsabkommen in allen Teilen zustimmt.
8. Tätigt ein Kunde Bestellungen für oder im Namen Dritter, so bleibt er alleiniger Vertragspartner von KS. Die Vertragsbedingungen, Registrierungsbedingungen und AGBs von KS gelten auch für den Dritten; der Kunde wird insoweit den Dritten zu entsprechenden Pflichten und Handlungsweisen verpflichten, bzw diese Bedingungen verbindlich an den Dritten weiterzugeben.

2. Vertragsangebot und Vertragsschluss; Lieferumfang

1. Das Internetangebot der Key-Systems stellt eine freibleibende Aufforderung zum Vertragsangebot durch den Kunden dar. Ein Vertrag kommt mit der schriftlichen Annahme des Auftrages beziehungsweise durch Bestätigung in elektronischer Form durch Key-Systems oder mit der ersten Erfüllungshandlung zustande. Durch die bloße Nutzung der Website oder Bestätigung des Eingangs eines Angebotes wird kein Vertragsverhältnis mit der Key-Systems begründet.
2. Sollte der Auftrag nur partiell ausführbar sein, so akzeptiert Kunde auch eine Teillieferung.
3. Vertragsgegenstand, Leistungsumfang und /-beschreibung ergeben sich aus den jeweiligen Einzelverträgen.
4. Kunde ist verpflichtet, die Auftragsbestätigung seitens Key-Systems zu prüfen und auf eventuelle Fehler und/oder Unstimmigkeiten hinzuweisen.

3. Domainregistrierung und Verlängerung

1. Key-Systems registriert Domains als zugelassener Registrar. Bei der Bereitstellung und /oder Verwaltung von Domains ist Key Systems im Verhältnis zwischen dem Kunden und den mit der Verwaltung der zentralen Datenbanken beauftragten Stellen lediglich als Vermittler tätig und hat

- keinen Einfluss darauf, dass die für den Kunden beantragten Domains zugeteilt werden können und/oder frei von Rechten Dritter sind. Key-Systems übernimmt insoweit hierfür und für den fortdauernden Bestand der Domain keine Gewähr.
2. Der Kunde übernimmt die Garantie, dass der Domainname der von ihm beantragten Registrierung und die vorgesehene Nutzung der Domain die Rechte Dritter nicht beeinträchtigt, dass der Registrierung auch keine anderen rechtlichen oder tatsächlichen Hindernisse entgegenstehen, die gewählte Bezeichnung nicht gegen die guten Sitten verstößt und der Registrierungsauftrag den Richtlinien der zuständigen Registry entspricht. Eine Prüfungspflicht seitens Key-Systems besteht nicht.
 3. Die unterschiedlichen Domains werden von einer Vielzahl unterschiedlicher, meist nationaler Organisationen (Registries) verwaltet. Jede dieser Organisationen zur Vergabe von Domains hat unterschiedliche Bedingungen für die Registrierung und Verwaltung der Domains, und der Vorgehensweise bei Domainstreitigkeiten aufgestellt. Key-Systems ist verpflichtet, diese Registrierungsbedingungen an seine Kunden weiterzugeben. Gleichfalls sind Kunden, die als Reseller auftreten verpflichtet, diese Bedingungen verbindlich an ihre Kunden weiterzugeben. Soweit Domains Gegenstand des Vertrages sind, gelten somit ergänzend die entsprechenden Vergabebedingungen der jeweils zuständigen Organisation als Vertragsbestandteil. Der Kunde erkennt an, daß die Registrierung einer Domain aufgrund von Verstößen gegen die Richtlinien der Registry jederzeit aufgehoben werden kann.
 4. Der Kunde erkennt weiterhin an, daß sich die Registrierungsbedingungen der zuständigen Registry von Zeit zu Zeit ändern können, und verpflichtet sich, sich selbstständig darüber zu informieren. Key-Systems wird auf wesentliche Änderungen regelmäßig in seinen Newslettern hinweisen, und einen aktuellen Link zu den jeweiligen Bedingungen auf seinem Internetangebot bereitstellen.
 5. Mit der Registrierung und/oder dem Transfer einer Domain bevollmächtigt der Kunde die Key-Systems GmbH alle Updates, die er online durch Key-Systems durchführt (wie z.B. DNS Updates, Whois-Updates oder sonstige Domain-Konfigurationen) in seinem Namen direkt und in Echtzeit beim jeweiligen Zentralregister durchzuführen.

4. Streitschlichtung

1. Der Kunde erkennt an, dass Domainstreitigkeiten nach den von der zuständigen Organisation zugrundegelegten Schlichtungsregeln zu klären und beizulegen sind. Die jeweiligen Regeln sind auf den Webseiten von Key-Systems veröffentlicht. Die Sprache der Regeln kann von der Vertragssprache abweichen und in der jeweiligen Landessprache verfasst sein.
2. Der Kunde erkennt an, dass Key-Systems als akkreditierter Registrar verpflichtet ist, einem auf den Schlichtungsregeln basierenden Schiedsspruch nachzukommen und dies zu einer Sperrung, Löschung oder Übertragung der Domain an einen Dritten führen kann, sofern der Kunde Key-Systems gegenüber nicht innerhalb einer Frist von 10 Tagen ab Zugang des Schiedsspruches nachweist, dass er gegen den im Schiedsverfahren obsiegenden Gegner vor einem zuständigen Gericht Klage auf Feststellung der Zulässigkeit der Domain erhoben hat.
3. Der Gerichtsstand für Rechtsstreitigkeiten die sich aus der Nutzung oder Registrierung eines Domainnamens ergeben ist, unberührt von etwaigen potentiellen anderen möglichen Gerichtsstandorten, der Sitz des Domaininhabers und der Geschäftssitz des Registrars.
4. Während der Dauer eines Schiedsverfahrens oder eines bei Gericht anhängigen Rechtsstreits über die Domain sowie während 15 Tagen nach der abschließenden Entscheidung in dem Verfahren ist eine Übertragung der Domain durch den Kunden ausgeschlossen, sofern nicht sichergestellt ist, dass der künftige Inhaber der Domain durch die Entscheidung ebenfalls gebunden ist.

5. Haftung

1. Mit dem Zugang zum Bestellsystem und der Inanspruchnahme von Dienstleistungen von Key-Systems verpflichten sich der Kunde, Key-Systems, Agenten, Partner, ICANN, das jeweilige Zentralregister sowie alle Personen, die bei dem Registrierungsprozess eingeschaltet sind, von allen Ansprüchen, Forderungen, Verbindlichkeiten und/oder Kosten freizustellen, die auf der illegalen Nutzung eines von ihm registrierten Domainnamens oder den darauf eingestellten Inhalte beruhen.

- Dem Kunden wird im Falle der Inanspruchnahme gegenüber Key-Systems das Recht eingeräumt nachzuweisen, dass Ansprüche im Rahmen der Freistellung nicht oder nicht in dem geforderten Umfang angefallen und- / oder nicht von dem Kunden zu vertreten sind.
2. Weder Key Systems, Agenten, Partner, ICANN, das zentrale Register noch Personen, die in den Registrierungsprozess eingeschaltet sind, sind gegenüber dem Kunden oder Dritten für direkte oder indirekte Schäden und Kosten aller Art regresspflichtig, die auf höhere Gewalt, Eingriffe von Regierungs- und Verwaltungsbehörden, Streik, Aufruhr, Krieg, Naturkatastrophen, Knappheit an allgemeinen Telekommunikationsdiensten oder ähnliche Einflüsse zurückzuführen sind, auf die Key-Systems keinen unmittelbaren Einfluss hat.
 3. Leistungsverzögerungen und Serverausfälle aufgrund höherer Gewalt, Verschulden Dritter und aufgrund von Ereignissen, die nicht im Einflussbereich von Key-Systems liegen, hat Key-Systems - auch im Falle verbindlich vereinbarter Fristen und Termine - nicht zu vertreten. Sie berechtigen Key-Systems, die Lieferung bzw. Leistung um die Dauer der Behinderung, zuzüglich einer angemessenen Anlaufzeit, hinauszuschieben. Weiterhin kann Key-Systems den Zugang zu den Leistungen beschränken, sofern die Sicherheit des Netzbetriebes, die Aufrechterhaltung der Netzintegrität, insbesondere die Vermeidung schwerwiegender Störungen des Netzes, der Software oder gespeicherter Daten dies erfordern.
 4. Soweit Registrierungen für multilinguale Domainnamen erfolgen, weist Key-Systems ausdrücklich darauf hin, dass die Registrierungen nicht seiner Kontrolle unterliegen und dass diese ohne Vorankündigung dauerhaft unterbrochen und/oder geändert werden können. Der Kunde übernimmt alle Risiken, dass Unterbrechungen und/oder Änderungen die Nutzung und/oder geplante Verwendung einer oder mehrerer multilingualer Domain(s) beeinträchtigen oder verhindern können. Der Kunde erkennt an, dass die Funktionsweise multilingualer Domains nicht den herkömmlichen Domains entspricht. Dem Kunden ist auch bekannt, dass eine multilinguale Domain auf Grund notwendiger technischer Neuerungen nicht uneingeschränkt verwendet werden kann (z.B. email) funktionieren muss.
 5. Key-Systems übernimmt keine Verantwortung für auf ihren Servern abgelegte Daten. Der Kunde ist verantwortlich dafür, den Datenbestand zu sichern, und Backups aufzubewahren und im Falle des Datenverlustes aufzuspielen.
 6. Für alle Leistungen von Key-Systems wird eine eventuelle Haftung auf Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit beschränkt. Im Falle entgeltlicher Leistungen wird die Haftung von KS bei Fahrlässigkeit und grober Fahrlässigkeit auf den Betrag des vom Kunden jeweils zu entrichtenden Entgelts für die jeweilige Leistung bzw. Leistungsperiode begrenzt. In jedem anderen Fall wird die Haftung von Key-Systems auf den typischerweise vorhersehbaren Schaden begrenzt.
 7. Der Kunde ersetzt Key-Systems sämtliche auf Verstößen gegen die Registrierungsrichtlinien oder diese Geschäftsbedingungen beruhenden Schäden, und stellt Key-System von allen auf seiner Nutzung unserer Dienstleistungen beruhenden Ansprüchen Dritter frei. Dies beinhaltet auch die Erstattung von Kosten einer erforderlichen Rechtsverteidigung, sofern ein gerichtliches Verfahren angedroht wurde.
 8. Der Zugriff auf eine registrierte Domain kann vorübergehend gesperrt werden, wenn der Kunde durch die unter der auf der Domain abgelegten Inhalte in schwerwiegender Weise gegen geltendes Recht verstößt, und auf die Aufforderung, diese Inhalte nicht zu entfernen nicht reagiert.
 9. Der Kunde verpflichtet sich, von Key-Systems zum Zwecke des Zugangs zu deren Dienste erhaltene Passwörter streng geheim zu halten und Key-Systems unverzüglich zu informieren, sobald er davon Kenntnis erlangt, dass unbefugten Dritten das Passwort bekannt geworden ist. Der Kunde erkennt an, dass er sämtliche unter Nutzung seiner Zugangskennung abgegebenen Erklärungen für sich gelten lassen muss, und das Risiko einer unberechtigten Verwendung der Zugangsdaten trägt. Sollten infolge Verschuldens des Kunden Dritte durch Missbrauch der Passwörter Leistungen von Key-Systems nutzen, haftet der Kunde gegenüber Key-Systems auf Nutzungsentgelt und Schadensersatz. Key-Systems ist berechtigt, einen Kundenzugang zeitweise zu sperren, wenn der begründete Verdacht besteht, daß der Zugang durch Unberechtigte genutzt wird. Key-Systems wird den Kunden von einer solchen Maßnahme unverzüglich unterrichten.
 10. Im Falle der genehmigten Nutzungsüberlassung oder des Weiterverkaufs der Produkte und Dienstleistungen von KS an Dritte haftet der Kunde vollumfänglich für alle Schäden, und stellt KS von sämtlichen Ansprüchen frei, die aufgrund eines Verstoßes gegen die Vertragsbedingungen durch den Dritten entstehen.

6. Laufzeit von Verträgen und Beendigung

1. Bei Erstanträgen für die Bereitstellung von Domains und bei Übernahme von Domains von einem anderen Registrar kann die Vertragslaufzeit in Abhängigkeit von der Domain ein bis zehn Jahre betragen; Verlängerungen sind je nach Domain ebenfalls für ein bis zehn Jahre möglich.
2. a) Für registrierte Domains gilt: Ein Vertrag mit bestimmter Laufzeit verlängert sich um jeweils 12 Monate, wenn er nicht mit einer Frist von 3 Monaten zum jeweiligen Termin des Ablaufs gekündigt wird, sofern nichts anderes vereinbart ist.
b) Für die Nutzung von Web- und Mailspace gilt: soweit keine abweichende Regelung getroffen wird, verlängert sich ein Vertrag mit bestimmter Laufzeit um jeweils 6 Monate, wenn er nicht mit einer Frist von einem Monat zum jeweiligen Termin des Ablaufs gekündigt wird.
3. Unbeschadet der Regelungen unter 2. können beide Seiten den Vertrag aus wichtigem Grund kündigen. Ein wichtiger Grund liegt für Key-Systems insbesondere dann vor, wenn der Kunde:
 - bei Verträgen, in denen eine Mindestlaufzeit vereinbart ist oder auf bestimmte Zeit geschlossen wurden, mit der Zahlung der Entgelte mit einem Betrag in Höhe von einer monatlichen Gebühr in Verzug gerät,
 - bei Verträgen, die auf unbestimmte Zeit geschlossen worden sind, mit der Zahlung der Entgelte mehr als 20 Kalendertage in Verzug gerät,
 - schuldhaft in erheblicher Weise gegen Pflichten des Vertrages, die Registrierungsrichtlinien der Registries, beziehungsweise diese Geschäftsbedingungen verstößt,
 - mit den auf der Domain angebotenen Inhalten oder der Domain selbst offensichtlich gegen Gesetzes verstößt,
 - trotz Abmahnung innerhalb angemessener Frist Internet-Seiten nicht so umgestaltet, dass sie den in den AGBs geregelten Anforderungen genügen, oder
 - schuldhaft gegen die Vergabebedingungen oder die Vergaberichtlinien verstößt.

In diesen Fällen erlöschen alle Rechte des Kunden.

4. Der Kunde wird rechtzeitig vor der fälligen Verlängerung auf seine Zahlungspflicht hingewiesen. Falls die Gebühr für eine Verlängerung nicht drei Tage vor Ablauf der Vertragslaufzeit eingeht, verliert der Kunde seine Rechte an der Domain. Hat der Kunde den Vertrag nicht oder nicht fristgerecht gekündigt und wurde als Zahlungsart Kreditkarte oder Bankeinzug gewählt und aktuelle Zahlungsdaten hinterlegt, so wird der Betrag automatisch zehn Tage vor Ablauf eingezogen und der Vertrag entsprechend verlängert.
5. Für den Fall, dass Key-Systems nach den Bestimmungen der jeweiligen Vergabestelle bestimmter Domains die Registrierung einer Sub-Level Domain des Kunden nicht aufrecht erhalten kann, ist Key-Systems berechtigt, den Vertrag mit dem Kunden über diese Leistungen außerordentlich mit einer Frist von 14 Tagen zum Monatsende zu kündigen.
6. Soweit einzelne Domains durch den Kunden oder aufgrund verbindlicher Entscheidungen in Domainstreitigkeiten gekündigt werden, besteht kein Anspruch des Kunden auf Beantragung einer unentgeltlichen Ersatzdomain. Bei einer vorzeitigen Kündigung einer Domain erfolgt keine Erstattung, sofern nicht die Kündigung durch Key-Systems vorsätzlich oder grob fahrlässig verschuldet worden ist. Dies gilt ebenso für sonstige Leistungen oder zusätzlich gebuchte Optionen.
7. Registriert ein Kunde eine Domain für Dritte, so hat er vor Kündigung der Domain oder Änderung der Inhaberdaten die Rechtmäßigkeit der Kündigung oder Änderung gegenüber dem Dritten sicherzustellen.
8. Kündigt ein Kunde eine Domain, verlängert er die Registrierung einer nicht auf automatische Verlängerung eingestellten Domain trotz Erinnerung nicht oder zahlt er die fällige Verlängerungsgebühr nicht, so ist der Kunde einverstanden, daß Key-Systems nach Ablauf der

- Laufzeit berechtigt ist, diese Domain in den eigenen Bestand zu übernehmen, zu veräußern, an Dritte zu übertragen oder der Registry zurückzugeben, sofern er nicht ausdrücklich vor Laufzeitende widerspricht. Die Möglichkeit der Reaktivierung einer Domain in der Reactivation Grace Period bleibt unbenommen, sofern die entsprechende Registry eine solche gewährt und Key-Systems an dieser Regelung teilnimmt. Im Falle einer Veräußerung erhält der Kunde einen prozentualen Anteil des von Key-Systems daraus erzielten Erlöses als Gutschrift auf sein Kundenkonto.
9. Der eingetragene Domaininhaber stimmt zu, dass die Registrierung seiner Domain den Bestimmungen und Policies der ICANN, bzw. zuständigen Registry unterliegt, d.h. einer notwendigen Aufhebung, Löschung oder einem Transfer der Domain gemäß einer Bestimmung oder Policy der zuständigen Registry, oder entsprechend einer Maßnahme des Registrars oder der Registry, die nicht gegen ICANN Regelungen verstößt, sofern sie von dem Registrar oder dem Registry-Betreiber (1) zur Fehlerkorrektur bei der Registrierung oder (2) zur Löschung von Disputes, die den registrierten Domainnamen betreffen, vorgenommen wird.
 10. Falls die Zulassung von Key-Systems als Registrar für eine Domain endet, ist Key-Systems berechtigt, den Vertrag außerordentlich mit einer Frist von 14 Tagen zum Monatsende zu kündigen.
 11. Rücktritts- und Kündigungserklärungen bedürfen der Schriftform, welche auch durch Telefax als gewährt gilt.
 12. Das Widerrufs- und Rückgaberecht bei Fernabsatzverträgen (§ 312d BGB) ist ausgeschlossen bei Verträgen zur Lieferung von Waren, die nach Kundenspezifikation angefertigt werden oder eindeutig auf die persönlichen Bedürfnisse zugeschnitten sind. Eine solche individuell angepasste Dienstleistung ist insbesondere bei der Registrierung von individuell nach Kundenangaben vorgegebenen Domainnamen der Fall.

7. Daten und Datenschutz

1. Der Kunde ist verpflichtet, Key-Systems im Rahmen der Dienstleistung die nachfolgenden Angaben und Daten zu übermitteln. Der Kunde sichert zu, dass die bei Key-Systems von ihm angegebenen Daten richtig und vollständig sind. Mit der Änderung seiner Daten im Web-Interface sichert der Kunde gleichermaßen zu, dass seine Angaben korrekt und wahrheitsgemäß sind. Die Angaben sind bei Bedarf zu aktualisieren, unvollständige Daten sind zu ergänzen. Der Kunde nimmt zur Kenntnis, dass die Angabe falscher Daten zum unmittelbaren Verlust der Rechte aus der Dienstleistung oder gegebenenfalls seines Kundenaccounts führt. In diesem Fall werden keinerlei Kosten erstattet. Dies gilt auch für den Fall, dass der Kunde der Aufforderung von Key Systems, seine Daten zu berichtigen nicht innerhalb der gesetzten Frist nachkommt. Dieses betrifft insbesondere:
 - aktuelle und vollständige Angaben zu Vorname und Name oder Bezeichnung der juristischen Person, Postanschrift, E-Mail-Adresse sowie Telefonanschluss und - soweit vorhanden - Faxanschluss,
 - soweit nicht die Domain Name Server von Key-Systems genutzt werden sollen: die IP-Adressen der Domain Name Server (primärer und sekundärer Server),
 - die Namen dieser Server,
 - Vorname und Name, Postanschrift, e-Mail-Adresse, Telefon- und Faxnummer des administrativen Kontakts,
 - Vorname und Name, Postanschrift, e-Mail-Adresse, Telefon- und Faxnummer des technischen Kontakts sowie
 - Vorname und Name, Postanschrift, e-Mail-Adresse, Telefon- und Faxnummer des Rechnungsempfängers.
2. Gemäß § 33 BDSG weist Key-Systems darauf hin, dass im Rahmen der Vertragsdurchführung auch personenbezogene Daten gespeichert und an der Vertragsdurchführung beteiligte Dritte weitergeleitet werden. Dies schließt auch die Einstellung der Daten in frei zugängliche, sogenannte "whois" Datenbanken ein.
3. Key-Systems ist berechtigt, die Daten der Kunden zur Beratung und zur Verbesserung des Angebots an die Bedürfnisse der Kunden zu verarbeiten und zu nutzen.
4. Key-Systems ist berechtigt, die zur Abrechnung erforderlichen Daten dauerhaft zu speichern.
5. Der Kunde hat das Recht, jederzeit unentgeltlich Auskunft über die über ihn gespeicherten Daten einzuholen.

6. Der Kunde ist damit einverstanden, dass Key-Systems zu Informations- und Marketingzwecken Emails an die Adresse des Kunden versendet.

8. Preise

1. Die Preise für Domainregistrierungen, /-verlängerungen und für andere Dienstleistungen von Key-Systems sind freibleibend auf der Website eingestellt und können jederzeit geändert werden.
2. Es gelten immer nur die am Tag des Vertragsabschlusses beziehungsweise der Vertragsverlängerung geltenden Tarife und Steuern.

9. Zahlung

1. Zahlung erfolgt durch Erteilung eines Abbuchungsauftrags, durch Kreditkarte (VISA, AMEX, Mastercard, Eurocard), durch Paypal-Zahlung, durch Übersendung eines auf eine deutsche Bank gezogenen Schecks oder durch Überweisung.
2. Die nutzungsabhängigen Entgelte werden mit Rechnungsstellung fällig. Andere Entgelte hat der Kunde im Voraus zu zahlen. Das Verfahren zur Registrierung kann erst mit Eingang der Nummer der Kreditkarte und der Mitteilung des Verfallsdatums, nach Bankeinzug, bzw. - bei Scheckzahlungen oder Überweisung - bei Eingang des Betrages auf dem Konto von Key-Systems eingeleitet werden. Sämtliche Bankgebühren gehen dabei ausdrücklich zu Lasten des Auftraggebers. Ein Erfüllungsanspruch entsteht des Kunden erst mit Eingang des Betrags.
3. Der Kunde stimmt zu, dass er alle Rechte an Dienstleistungen verliert, sofern Zahlungen nicht erfolgen oder Zahlungen nachträglich durch die Bank oder ein Kreditkartenunternehmen zurückgefordert werden sowie bei Kreditkartenbetrug und anderen Rückbuchungen von Zahlungen. Key-Systems wird in solchen Fällen entscheiden, ob es die reservierte Domain in den eigenen Bestand übernimmt, Dritten anbietet oder die Domain freigibt.
4. Verlangt der Kunde eine Versendung der Rechnung auf dem Postweg, ist Key-Systems berechtigt, hierfür EUR 3,- pro Versendung zu verlangen.
5. Im Falle einer vorzeitigen Kündigung einer Dienstleistung erfolgt keine anteilige Rückerstattung der gezahlten Leistung.
6. Der Vergütungsanspruch bleibt auch unberührt, soweit aufgrund höherer Gewalt und sonstigen, von Key-Systems nicht zu vertretenden Ereignissen Störungen in der angebotenen Leistung auftreten.
7. Vorauszahlungen für Domains, die nicht registriert werden können, werden dem Konto des Kunden bei Key-Systems gutgeschrieben und auf Wunsch erstattet. Bei Rückerstattung anfallende Gebühren trägt der Kunde.
8. Kann aufgrund mangelnder Deckung der Rechnungsbetrag nicht vom Kunden eingezogen werden, bzw wird die Lastschrift auf Veranlassung des Kunden rückabgewickelt, oder sonstwie eine Rücklastschrift verursacht, so ist Key-Systems berechtigt, vom Kunden die entstandenen Kosten die zur Zeit EUR 3,- betragen, zuzüglich einer Bearbeitungsgebühr von € 8,00 für jede Rücklastschrift zu verlangen.
9. Gegen Forderungen von Key-Systems kann der Kunde nur aufrechnen, wenn den Forderungen des Kunden nicht widersprochen wurde oder diese rechtskräftig festgestellt wurden.
10. Im Verzugsfall ist Key-Systems berechtigt, Zinsen in Höhe von 9% über dem jeweiligen Basiszinssatz gem. § 247 BGB, bzw. bei Verbrauchern 5% über dem Basiszinssatz zu verlangen.

10. Besondere Pflichten des Kunden bei Inanspruchnahme von Webhosting-Services

1. Soweit Leistungen von Key Systems im Rahmen von Web-Hosting in Anspruch genommen werden, ist der Kunde verpflichtet, die eingestellten Inhalte unter Angabe von Name und Anschrift als eigene Inhalte zu kennzeichnen. Der Kunde ist verpflichtet, auf seiner Internet-Seite in sein Angebot eingestellte Inhalte als eigene Inhalte unter Angabe seines vollständigen Namens und seiner Anschrift zu kennzeichnen. Der Kunde wird darauf hingewiesen, dass eine darüber hinausgehende gesetzliche Kennzeichnungspflicht z.B. dann bestehen kann, wenn auf den Internet-Seiten Teledienste oder Mediendienste angeboten werden.

2. Durch die Internet-Präsenz, dort eingeblendete Banner, die Bezeichnung seiner E-Mail-Adresse und die Inhalte einer Präsenz darf nicht gegen gesetzliche Verbote, die guten Sitten sowie Rechte Dritter (Marken, Namens-, Urheber-, Datenschutzrechte usw.) verstoßen, bzw. derartige Verstöße aktiv befördert werden. Insbesondere verpflichtet Kunde sich, keine pornographischen und/oder erotischen Inhalte und keine auf Gewinnerzielung gerichteten Leistungen anzubieten oder anbieten zu lassen, die pornographische und/oder erotische Inhalte (z. B. Nacktbilder, Peepshows etc.) zum Gegenstand haben. Gleichfalls ist das Angebot von Viren, gewaltverherrlichenden, volksverhetzenden, rassistischen oder rechtsradikalen Inhalten, Anleitungen zu Straftaten und Inhalten, die geeignet sind, Dritte oder Gruppen von Dritten in ihrer Menschenwürde herabzuwürdigen (sog. Hatepages), untersagt. Der Kunde darf seine Internet-Präsenz nicht in Suchmaschinen eintragen, soweit durch die Verwendung von Schlüsselwörtern bei der Eintragung gegen gesetzliche Verbote, die guten Sitten und Rechte Dritter verstoßen wird. Die überwiegende oder ausschließliche Nutzung des Webspace als Downloadserver oder für Webmail-Services ist untersagt. Für jeden Fall der Zuwiderhandlung gegen eine der vorstehenden Verpflichtungen verpflichtet sich der Kunde, Key-Systems den daraus entstehenden Schaden zu ersetzen, und erklärt sich mit der Sperrung seines Angebots oder der Löschung einzelner Inhalte durch KS einverstanden. Key-Systems wird den Kunden von jeder Sperrung und Löschung unverzüglich unterrichten.
3. Der Kunde erkennt an, das er für die auf dem Webspace gespeicherten Inhalte allein verantwortlich ist/sind und erklärt sich bereit, KS bei Verstößen gegen Rechte Dritter, die guten Sitten oder gesetzliche Verbote von sämtlichen Ansprüchen Dritter freizustellen, die KS aufgrund der Nutzung des Angebots von KS durch den Kunden erreichen, und KS insoweit alle entstehenden Kosten, direkten und indirekten Schäden - inklusive Vermögensschäden - zu ersetzen. Diese Bestimmung gilt auch über die Beendigung/Kündigung dieses Vertrages hinaus.
4. KS ist nicht verpflichtet, die Internet-Präsenzen auf eventuelle Rechtsverstöße zu prüfen. Gespeicherte Inhalte des Kunden sind für KS fremde Inhalte i.S.d. § 5 Teledienstgesetz. Nach dem Erkennen von Rechtsverstößen oder von unzulässigen Inhalten ist KS berechtigt, jederzeit und unverzüglich ohne vorherige Abmahnung die Präsenzen teilweise oder vollständig zu sperren. Dies gilt auch für den Fall, daß von Dritten gegenüber Key-Systems Ansprüche wegen tatsächlicher oder behaupteter Rechtsverletzung glaubhaft geltend gemacht werden. KS wird den Kunden unverzüglich von einer solchen Maßnahme unter Angabe der Gründe unterrichten. Soweit möglich ist die Abschaltung auf die vermeintlich rechtsverletzenden Inhalte beschränkt und wird aufgehoben, sobald die Rechtmäßigkeit des Inhalts durch Kunden dargelegt werden kann.
5. Der Kunde ist verpflichtet, seine Internet-Präsenz so zu gestalten, dass eine Überschreitung der vereinbarten Belastung, z.B. durch CGI-Skripte, die eine hohe Rechenleistung erfordern oder überdurchschnittlich viel Arbeitsspeicher beanspruchen, vermieden wird. Key-Systems ist berechtigt, Seiten, die den obigen Anforderungen nicht gerecht werden, vom Zugriff durch den Kunden oder durch Dritte auszuschließen. Key-Systems wird den Kunden unverzüglich von einer solchen Maßnahme informieren. Der Kunde verpflichtet sich, auf den bei Key-Systems abgelegten Präsenzen keine Chats zu betreiben.
6. In der Regel stehen die Server von Key-Systems 24 Stunden täglich an allen Tagen der Woche zur Verfügung. Nicht hiervon betroffen sind Ausfälle aufgrund von Wartungsarbeiten, die KS jedoch in angemessener Frist im voraus ankündigt. KS kann nicht gewährleisten, dass Dienste in jedem Fall ununterbrochen fehlerfrei zur Verfügung stehen. KS schließt daher eine Haftung für Datenverluste, abgebrochene Datenübertragung, Störungen in der allgemeinen Struktur des Internets, Streiks, Hackerangriffe oder sonstige Probleme aufgrund technisch bedingter Ausfälle oder höherer Gewalt sowie Verschulden Dritter aus. Gleichfalls ausgeschlossen ist eine Haftung für die Verfügbarkeit der Leitungsanbindung oder Übertragungswege des Internets, die nicht im Verantwortungsbereich von KS oder deren Erfüllungsgehilfen liegen. Der Kunde wird KS Störungen, Mängel und Beeinträchtigungen sofort melden, so daß KS diese umgehend beseitigen kann.
7. Volumen für zusätzlichen Datentransfer wird Key-Systems im Rahmen der technischen Leistungsfähigkeit des Rechenzentrums und unter Berücksichtigung der Leistungsverpflichtung gegenüber den anderen Kunden für ein zusätzliches Entgelt, dessen Höhe sich aus der jeweils gültigen Preisliste ergibt, nach Vereinbarung zur Verfügung stellen. Traffic flatrates werden nach dem Fair-Use Prinzip zur Verfügung gestellt.

11. Besondere Pflichten des Kunden im Rahmen der Nutzung von e-Mail-services

1. Der Kunde verpflichtet sich, ohne ausdrückliches Einverständnis des jeweiligen Empfängers keine E-Mails, die Werbung enthalten, zu versenden oder versenden zu lassen. Dies gilt insbesondere dann, wenn die betreffenden E-Mails mit jeweils gleichem Inhalt massenhaft verbreitet werden (sog. "Spamming"). Verletzt der Kunde diese Pflicht, so ist Key-Systems berechtigt, die Leistung unverzüglich zu sperren und Schadensersatz zu verlangen.
2. Der Kunde hat in seine E-Mail Postfächer eingehende Nachrichten in regelmäßigen Abständen von längstens zwei Wochen abzurufen. Key-Systems ist berechtigt, für den Kunden eingehende persönliche Nachrichten an den Absender zurück zu senden, wenn die in den jeweiligen Tarifen vorgesehenen Kapazitätsgrenzen überschritten werden.

12. Schlussbestimmungen

1. Änderungen, Ergänzungen und Kündigungen bedürfen der Schriftform, mündliche Nebenabreden haben keine Gültigkeit.
2. Sofern der Kunde Kaufmann, juristische Person oder eine Person ohne Gerichtstand in Deutschland ist, ist Zweibrücken Erfüllungsort, Leistungsort und ausschließlicher Gerichtsstand für Streitigkeiten aus diesem Vertrag.
3. Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss der Bestimmungen des Einheitlichen UN-Kaufrechts über den Kauf beweglicher Sachen.
4. Sollten Bestimmungen dieser AGB unwirksam sein oder werden, so wird die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen nicht berührt. Alle Klauseln, deren rechtliche Anwendung wegen eines rechtlichen Fehlers oder wegen Ungültigkeit nicht Anwendung finden können, sollen soweit möglich durch Klauseln ersetzt werden, die rechtlichen Bestand haben, die der ursprünglichen wirtschaftlichen Absicht am ehesten entsprechen, und die von den Parteien bei Kenntnis der Unwirksamkeit bei Vertragsschluss vereinbart worden wäre. Soweit rechtlich zulässig, erfolgt ein Ersatz der Klausel im vorstehend beschriebenen Umfang durch Key-Systems.
5. Beide Texte der AGB in deutscher und englischer Sprache sind verbindlich, im Zweifelsfalle gilt die deutsche Fassung.

Datenschutzbestimmungen

Hinweise über die Behandlung von Daten, die Sie uns übermitteln.

(Grundlage: ICANN Model Privacy Policy)

www.icann.org/registrars/model-privacy-policy.htm

Auf unserer Website werden Sie aufgefordert, Informationen zu übermitteln

- zur Registrierung eines Domainnamens,
- zur Aktualisierung eines früher registrierten Domainnamens
- zur Bereitstellung von Web-/ und Mailspace oder
- zu Fragen im Zusammenhang mit anderen Dienstleistungen.

Um Domainnamen zu registrieren, müssen Sie den Namen der von Ihnen gewünschten Domain, Ihren Namen und Ihre Anschrift (oder Name und Anschrift der Personen, für die Sie die Registrierung beantragen), technische Informationen zu dem Computer, auf dem die Domain verwaltet werden soll sowie Name und Anschrift, e-Mail-Adresse, Telefon- und – soweit vorhanden – Faxnummer für die technischen und verwaltungs- sowie rechnungstechnischen Kontakte zu der Domain angeben. Nach der Registrierung der Domain sind Sie verpflichtet, diese Daten auf dem neuesten Stand zu halten. Bei Fragen erbitten wir Angaben zu Name, Rufnummer und e-Mail-Adresse.

Wozu werden diese Daten benötigt?

Die von Ihnen bei der Registrierung übermittelten Daten (oder Daten zur Berichtigungen bzw Aktualisierung von Registrierungen) werden benötigt

- damit im Internet der Domainname Ihrem Computer zugeordnet werden kann,
- zur Begründung des Vertragsverhältnisses zwischen Ihnen und der Key-Systems GmbH, sowie der Rechnungserstellung,
- damit wir Ihr Konto ordnungsgemäß verwalten und Sie über den Ablauf der Reservierung der Domain und die erforderliche Verlängerung informieren können und
- damit andere Internet-Nutzer oder –Betreiber Sie problemlos erreichen können, um Angelegenheiten im Zusammenhang mit dem Domainnamen zu klären.

Daten werden auch im Rahmen eines "data escrow"-Programms gespeichert, um die Domain fortführen zu können, falls der Registrar seine Aktivitäten zur Registrierung und Verwaltung von Domains beendet. Wenn Sie uns eine Frage übermitteln, benötigen wir für die Beantwortung Kontakt-Informationen.

An wen werden die Informationen weitergeleitet?

Wir leiten Daten zur Registrierung von Domain-Namen oder zu Aktualisierung bzw Berichtigung an unsere Mitarbeiter und Berater, an den Administrator der zentralen Datenbank, der die von Ihnen gewählte Top Level Domain betreibt (sehen Sie bitte die TLD-Registrierungsbedingungen zur Feststellung der zuständigen Registry), an Betreiber und Nutzer der zentralen Internet Whois"-Datenbank bezüglich Ihrer Domain-Registrierung, an die Internet Corporation for Assigned Names and Numbers (ICANN), als technische Koordinierungsstelle für das Internet, und an "escrow-Agents", Prüfer, "whois"-Service-Provider sowie gegebenenfalls von ICANN ersatzweise eingesetzte Registrare weiter.

Informationen, die Sie uns im Zusammenhang mit Fragen zukommen lassen, können an unsere Mitarbeiter und Berater sowie – auf Anforderung – an ICANN weitergeleitet werden.

Weitere Nutzung der Daten

Eine Nutzung der Daten für Werbung, Kundenberatung oder Marktforschung erfolgt durch die Key-Systems GmbH nur insoweit dies erforderlich ist und nur bei vorheriger Einwilligung des Kunden. Die Einwilligung kann der Kunde jederzeit schriftlich widerrufen. Die Key-Systems GmbH ist berechtigt, im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen Strafverfolgungsbehörden und Gerichten zum Zwecke der Strafverfolgung Auskunft erteilen.

Zugang zu Informationen, Berichtigung und Aktualisierung

Sie sind gehalten, alle falschen oder nicht mehr aktuellen Daten zu Ihrer Registrierung zu berichtigen. Sie haben über unsere Homepage über die Seiten Änderungen/Transfers Zugang zu Ihren Daten; über diese Seiten besteht auch die Möglichkeit zur Berichtigung der Daten.

Informationen zu Dritten

Bei Informationen zu einem oder mehreren Dritten (z.B. über jemanden, in dessen Namen Sie eine Domain registrieren oder für den Sie Angaben zu technischen oder rechnerischen Kontakten machen) verbürgen Sie sich dafür, daß der Betreffende von Ihnen über die Verwendung der zu übermittelnden bzw übermittelten Daten und den Empfängerkreis der Daten informiert wurde und auf die Möglichkeit zum Zugang zu den Informationen sowie die Verpflichtung zur Aktualisierung der Daten hingewiesen wurde und daß er hierzu seine Zustimmung erklärt hat.

Trafficdaten

Trafficdaten, also Daten die zur Messung des Volumens der Nutzung einer Telekommunikationsdienstleistung erhoben und genutzt werden, werden nur insoweit erhoben, als dies zur Erbringung der Dienstleistung und Rechnungserstellung erforderlich ist. Eine Speicherung über die zur Rechnungserstellung erforderliche Zeit hinaus erfolgt für maximal sechs Monate, es sei denn vom Kunden wird eine längere Vorhaltungsdauer im Rahmen einer Statistikfunktion angefordert.